

## Zu einem Priesterjubiläum.

2. Auflage.



(Elisabeth Pittioni.\*)

M. Weicker.

Erhaben, feierlich.

Sopran.  
Alt.

1. Was im-mer am heu-ti-gen Ju-bi-lä-um die  
2. Und heu-te, wo dei-ner Ge-treu-nen Schar dich  
3. O nimm die-ses hei-ße Dank-ge-bet, da

Tenor.  
Baß.

Ehrfurcht, die Lie-be dir brin-gen mag, wo im-m  
grü-Bet, dich eh-ret als Ju-bi-lar; je-u  
heu-te die Her-zen jubelnd durchweht, den Dank, da

Dank-bar-keit an Ga-ben, Ge-be-ten und Wün-schen dir weih-t, was  
Blik-ke lenkt zum e-wi-gen Va-ter, der dich uns ge-schenkt, wo  
Ehrfurcht bringt, der be-tend für dich zum Him-mel sich schwingt! Es

im-mer heu-te dein Fest ver-schönt: In un-sern Her-zen nur  
Tau-sen-de heu-te mit feuch-tem Blick dir dan-ken für ih-res  
geb dir der gö-ti-ge Him-mels-herr der Jah-re noch viel, der

Voll seelischer Begeisterung.  
-nes tönt: Dies Ei-ne, wir brin-gen's in  
-ens Glück, da ist wohl nur ei-nes, was  
-den noch mehr; er geb dir die Gna-de, bricht

li-cher die herr-li-che, ju-beln-de Me-lo-dei:  
le er-füllt, das ju-belnd und jauchzend zum Him-mel quillt: 1-3 Te  
-stend in Herz, als letz-tes zu ru-fen noch him-mel-wärts:

statisch. lau-da-mus.  
De-um, lau-da-mus, te De-um lau-da-mus. (Gekürzt.)  
lau-da-mus.